Corporate News

Wiesbaden, 18. November 2026

JDC Group verdoppelt EBITDA im dritten Quartal. Altersvorsorgereform (AVD) verschiebt Lebensversicherungs-geschäft in das 1. Quartal 2027

- **Umsatz steigt im dritten Quartal um 17,2 Prozent auf 64,5 Mio. EUR; in den ersten neun Monaten um 18,2 Prozent auf 208,0 Mio. EUR**
- **EBITDA hat sich im dritten Quartal 2026 auf 5,6 Mio. EUR mehr als verdoppelt und ist in den ersten neun Monaten um 82,1 Prozent auf 20,1 Mio. EUR gestiegen**
- **EBIT hat sich im Q3 mehr als verdoppelt auf 3,9 Mio. EUR und auf Neunmonatssicht auf 15,0 Mio. EUR**
- **Start des Altersvorsorgedepots ab 2027 verschiebt trotz positiver Impulse im Bereich Krankenversicherung das Jahresendgeschäft voraussichtlich ins neue Jahr.**
- **Die Guidance 2026 wird deshalb zu Gunsten einer sehr positiven Erwartung 2027 angepasst**

Die JDC Group AG (ISIN DE000A0B9N37) zeigt mit den heute veröffentlichten Zahlen der ersten neun Monate 2026 einen weiteren deutlichen Anstieg von Umsatz und Gewinn:

Trotz weiter hoher Energiepreise und Inflation und damit einhergehender Kaufzurückhaltung wuchs der Konzernumsatz im dritten Quartal 2026 um 17,2 Prozent auf 64,5 Mio. EUR (Q3 2025: 55,1 Mio. EUR). Dadurch erhöhte sich der Umsatz in den ersten neun Monaten 2026 um 18,2 Prozent von 175,9 Mio. EUR auf 208,0 Mio. EUR.
Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) hat sich im dritten Quartal mehr als verdoppelt und steigt auf 5,6 Mio. EUR gegenüber 2,5 Mio. EUR im dritten Quartal 2025. Für die ersten neun Monate ergibt sich damit ein Konzern-EBITDA von 20,1 Mio. EUR, was einem Anstieg von 82,1 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert von 11,0 Mio. EUR entspricht. Auch das rein organische Wachstum der JDC-Gruppe ohne Berücksichtigung der 2025 erworbenen FMK Gruppe ist im Q3 mit einem Umsatzwachstum von 5,4 Prozent und einem Ergebniswachstum (EBITDA) von über 100% Prozent wieder positiv.

Der Umsatz im Geschäftsbereich Advisortech stieg im dritten Quartal um 20,4 Prozent auf 54,8 Mio. EUR (Vorjahr: 45,5 Mio. EUR). In den ersten neun Monaten 2026 wuchs der Umsatz damit um 21,0 Prozent auf 179,0 Mio. EUR (9M 2025: 148,0 Mio. EUR).
Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) im Advisortech-Segment stieg in den ersten neun Monaten um 73,2 Prozent von 11,1 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 19,3 Mio. EUR. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) hat sich in den ersten neun Monaten mehr als verdoppelt auf 15,9 Mio. EUR (9M 2025: 7,6 Mio. EUR).

Im Geschäftsbereich Advisory stieg der Umsatz im dritten Quartal im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 16,2 Prozent auf 16,1 Mio. EUR und damit in den ersten neun Monaten 2026 um 10,8 Prozent auf 44,9 Mio. EUR (9M 2025: 40,6 Mio. EUR).
Das Segmentergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich in den ersten neun Monaten 2026 um 36,5 Prozent auf 4,5 Mio. EUR (9M 2025: 3,3 Mio. EUR) und das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 37,2 Prozent auf 3,1 Mio. EUR (9M 2025: 2,3 Mio. EUR

Das Konzernergebnis der Gruppe stieg in den ersten neun Monaten deutlich auf 6,1 Mio. EUR (Vorjahr: 3,1 Mio. EUR).

JDC Group AG
Söhnleinstraße 8
65201 Wiesbaden
Deutschland

Telefon +49 611 3353-2200
Fax +49 611 3353-2209
info@jdcgroup.de
www.jdcgroup.de

Investor Relations
ir@jdcgroup.de

„Das Makro Umfeld in Deutschland hat sich im 3. Quartal nicht verbessert. Im Gegenteil, die Stimmung der deutschen Bevölkerung ist wegen wachsender Arbeitslosigkeit und schlechten Prognosen auf einem Tiefpunkt.“ erklärt Ralph Konrad, CFO der JDC Group die Quartalszahlen Umso erfreulicher, dass die Plattform im dritten Quartal auch ohne FMK wieder gewachsen ist und ihre Profitabilität deutlich verbessert hat. Auch unser Advisory Segment hat sehr starke Zahlen gezeigt. Das war in diesem Umfeld nicht unbedingt zu erwarten.“

„Das dritte Quartal war mit einem Umsatzwachstum von 17 Prozent und einer EBITDA-Steigerung von mehr als 120 Prozent ein Rekord-Q3 für die JDC Group AG. Ebenso sind wir zurück in einer Phase des organischen Wachstums, das vor allem wegen der Einführung des Altersvorsorgedepots im Jahr 2027 weiter deutlich zulegen wird“, erklärt Dr. Sebastian Grabmaier, CEO der JDC Group AG. „Gleichzeitig sorgt genau diese Einführung des AVD zum 1.1.2027 dafür, dass Kunden ihre aktuellen Kaufentscheidungen aufschieben bis die staatliche Förderung aktiv ist und sie aufgrund dieser Förderung eine höhere Rendite auf Ihre Einzahlungen erwarten dürfen. Auch Berater verschieben deshalb ihre Kundentermine. Alles wartet also auf das AVD. Deshalb werden wir voraussichtlich zwar kein übliches Jahresendgeschäft haben, erwarten dann aber eine sehr positive Entwicklung ab dem Jahr 2027.“

Trotz der positiven Entwicklung der ersten 9 Monate und im dritten Quartal passt der Vorstand die Erwartungen für das Gesamtjahr an. Erwartet werden nun ein Konzernumsatz in Höhe von 280 Mio. EUR bis 300 Mio. EUR (bisherige Prognose: 300 Mio. EUR bis 330 Mio. EUR) und ein EBITDA in Höhe von 28 Mio. EUR bis 32 Mio. EUR (bisherige Prognose: 35 Mio. EUR bis 38 Mio. EUR).

Grund für die reduzierte Erwartung ist vor allem die Umsetzung des AVRG (Altersvorsorgereformgesetz) zum 1.1.2027, welches den Ersatz des bisherigen Riester Systems durch ein flexibleres, kapitalmarktorientiertes System regelt. So ist es ab dem 1.1.2027 für förderberechtige Deutsche Bürger möglich, im Rahmen des sogenannten AVD (Altersvorsorgedepot) bis zu 540 Euro pro Jahr sowie zusätzlich 300 Euro pro Kind und Jahr an staatlichen Zuschüssen zur privaten Altersvorsorge zu erhalten. Kunden verschieben deshalb die für Q4 geplanten Abschlüsse zur Altersvorsorge in das neue Jahr. Das für den JDC Group Konzern typische Jahresendgeschäft wird deshalb 2026 nicht zu erwarten. Vielmehr ist zu erwarten, dass das Jahresendgeschäft im kommenden Jahr nachgeholt wird.

Den Aktionärsbrief für das dritte Quartal 2026 und weitere Informationen zur JDC Group AG finden Sie unter www.jdcgroup.de.

Die wesentlichen Kennzahlen für das dritte Quartal sowie die ersten neun Monate 2026 stellen sich wie folgt dar:

Überblick

	Q3 - 2026 TEUR	Q3 - 2025 TEUR	Veränderungen zum Vorjahr in %	**2026 TEUR**	2025 TEUR	Veränderungen zum Vorjahr in %
Umsatzerlöse	64.546	55.073	17,2%	208.008	175.946	18,2%
- davon Advisortech	54.821	45.516	20,4%	179.020	147.976	21,0%
- davon Advisory	16.079	13.837	16,2%	44.924	40.551	10,8%
- davon Holding/Konso	-6.353	-4.280	-48,4%	-15.936	-12.581	-26,7%
EBITDA	5.622	2.511	>100%	20.091	11.031	82,1%
EBIT	3.876	795	>100%	14.939	6.145	>100%
EBT	2.172	-38	>100%	9.788	4.560	>100%
Konzernergebnis	917	-857	>100%	6.131	3.103	97,6%

Über die JDC Group AG

Die JDC Group AG (ISIN: DE000A0B9N37) bietet unter den Marken Jung, DMS & Cie., MORGEN & MORGEN, allesmeins, Top Ten und Geld.de eine digitale Plattform für Versicherungen, Investmentfonds und alle anderen Finanzprodukte und -dienstleistungen. Indem sie sämtliche Produktanbieter des Finanzmarktes mit kompletter Produktpalette und vollständiger Daten- und Dokumentenversorgung anbietet und abwickelt, schafft sie über ihre Sichtsysteme und Schnittstellen den perfekten Arbeitsplatz für Finanzintermediäre aller Art (Makler, Vertreter, Firmenverbundene Vermittler, Banken, Ausschließlichkeitsorganisationen, FinTechs) und das erste echte Financial Home für Finanzdienstleistungskunden. Über Smartphone-App, Tablet oder PC erhalten Kunden und Vermittler eine komplette Übersicht über das individuelle Versicherungs- und Fondsportfolio, einfache Abschlussstrecken und Übertragungsmöglichkeiten und zudem einen vollständigen Marktvergleich, so dass Kunden und Berater Absicherung und Vorsorge einfach und in idealem Leistungs-Kostenverhältnis optimieren können. Rund 300 gut ausgebildete Berater unter der Marke FiNUM ergänzen das Plattformangebot für anspruchsvolle und gehobene Privatkunden. Mit mehr als 16.000 angeschlossenen Plattformnutzern, rund 2,5 Millionen Kunden, einem Fondsbestand von über 11,0 Milliarden Euro und jährlichen Versicherungsprämien von über 1,5 Milliarden Euro sind wir einer der Marktführer im deutschsprachigen Raum. JDC setzt auf Nachhaltigkeit und hat sich den ESG-Kriterien verpflichtet: Als Digitalisierungsdienstleister hilft JDC, viele Tonnen Papier einzusparen und den Alltag von Finanzintermediären und Kunden einfacher zu machen.

Disclaimer

Die Vorstände der JDC Group AG halten eine Beteiligung an der JDC Group AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.